

Offenlegungsbericht per 30. Juni 2026

Mit den vorliegenden Informationen per 30. Juni 2026 trägt die Bank den Vorgaben aus der Eigenmittelverordnung (ERV) sowie der Verordnung der FINMA über die Offenlegungspflichten der Banken und Wertpapierhäuser (OffV-FINMA) Rechnung.

Offenlegung der Eigenmittel und der Liquidität

Die Berechnung der Mindesteigenmittel erfolgt nach dem internationalen Standardansatz (SA-BIZ).

Wo keine anderslautenden Angaben erfolgen, handelt es sich jeweils um die Zahlen für den Konzern.

Die Eigenkapitalbasis der Zuger Kantonalbank übersteigt per 30. Juni 2026 die regulatorischen Anforderungen. Dasselbe gilt auch für die beiden Liquiditätskennzahlen Liquidity Coverage Ratio (LCR) und Net Stable Funding Ratio. Die Gesamtkapitalquote beträgt per 30. Juni 2026 24,4 Prozent.

Die Leverage Ratio von 7,4 Prozent liegt über den regulatorischen Anforderungen. Dies widerspiegelt die starke Eigenkapitalbasis der Zuger Kantonalbank.

Die risikogewichtete Eigenmittelanforderung beträgt für die Zuger Kantonalbank 12,0 Prozent.

Der antizyklische Kapitalpuffer auf mit Wohnliegenschaften im Inland besicherten Hypothekarkrediten beträgt unverändert 2,5 Prozent. Die Gesamtkapital-Zielquote beträgt für die Zuger Kantonalbank per 30. Juni 2026 13,5 Prozent.

Tabellen und Nummerierung

Basierend auf der OffV-FINMA ist die Zuger Kantonalbank nicht verpflichtet, alle Tabellen zu publizieren. Ebenso macht die Zuger Kantonalbank von der Regelung Gebrauch, dass nicht aussagekräftige Tabellen weggelassen werden können.

Die Nummerierung der Tabellen in der vorliegenden Offenlegung erfolgt nicht immer fortlaufend, sondern richtet sich im Sinne einer klaren Vergleichbarkeit konsequent nach den Vorgaben und Strukturen der erwähnten FINMA Verordnung.

Inhaltsverzeichnis

Seite	Referenz	Tabellenbezeichnung
Konzern		
4	KM1	Grundlegende aufsichtsrechtliche Kennzahlen
5	OV1	Überblick der risikogewichteten Positionen
5	ENC	Belastete und unbelastete Vermögenswerte
6/7	LIQ1	Liquidität – Informationen zur Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio, LCR)
8/9	LIQ2	Liquidität – Informationen zur Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)
Stammhaus		
10	KM1	Grundlegende aufsichtsrechtliche Kennzahlen

Konzern

KM1: Grundlegende aufsichtsrechtliche Kennzahlen

Nr.	Position	30.06.2026	31.12.2025	30.06.2025
Anrechenbare Eigenmittel (in 1'000 Franken)				
1	Hartes Kernkapital (CET1)	1'565'918	1'532'467	1'490'251
2	Kernkapital (Tier 1)	1'565'918	1'532'467	1'490'251
3	Gesamtkapital total	1'762'030	1'734'674	1'687'352
Nach Risiko gewichtete Positionen (RWA)				
4	RWA (in 1'000 Franken)	7'234'035	7'445'431	7'872'380
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)				
5	CET1-Quote	21,6 %	20,6 %	18,9 %
6	Kernkapitalquote	21,6 %	20,6 %	18,9 %
7	Gesamtkapitalquote	24,4 %	23,3 %	21,4 %
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)				
8	Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards	2,5 %	2,5 %	2,5 %
9	Antizyklischer Puffer nach dem Basler Mindeststandard: erweiterter antizyklischer Puffer nach Artikel 44a ERV	0,0 %	0,0 %	0,0 %
11	Gesamte Pufferanforderungen in CET1-Qualität	2,5 %	2,5 %	2,5 %
12	Verfügbares CET1 zur Erfüllung der Pufferanforderungen (Zeile 11), nach Abzug von CET1 zur Erfüllung der Mindestanforderungen und ggf. zur Erfüllung von Anforderungen an die gesamte Verlusttragfähigkeit (Total Loss Absorbing Capacity, TLAC)	15,6 %	14,6 %	12,9 %
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)				
12a	Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV	4,0 %	4,0 %	4,0 %
12b	Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	1,5 %	1,6 %	1,5 %
12c	CET1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	9,3 %	9,4 %	9,3 %
12d	Tier-1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	11,1 %	11,2 %	11,1 %
12e	Gesamtkapital-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	13,5 %	13,6 %	13,5 %
Basel III Leverage Ratio				
13	Gesamtengagement (in 1'000 Franken)	21'175'308	19'897'992	20'331'612
14	Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7,4 %	7,7 %	7,3 %
14e	Mindesteigenmittel (Art. 42 ERV) (in 1'000 Franken) Der grössere Wert aus: - den Mindesteigenmitteln nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstaben a und b ERV (3 Prozent LRD beziehungsweise 8 Prozent RWA); - dem Mindestkapital von 10 Millionen Franken (Art. 15 BankV) für Banken beziehungsweise 1,5 Millionen Franken (Art. 69 Abs. 1 FINIV) für Wertpapierhäuser.	635'259	596'940	1'065'346
Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio, LCR)				
15	Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (in 1'000 Franken) ¹	3'860'817	3'235'343	2'871'245
16	Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (in 1'000 Franken) ²	2'256'044	2'065'471	2'079'954
17	LCR (in %) ³	171 %	157 %	138 %
Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)				
18	Verfügbare stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	17'166'657	16'965'141	16'719'850
19	Erforderliche stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	11'405'450	11'484'982	11'609'915
20	NSFR (in %)	151 %	148 %	144 %

¹ Quartalswerte: 31.03.2026: 3'420'322, 30.09.2025: 3'050'787

² Quartalswerte: 31.03.2026: 2'240'738, 30.09.2025: 2'131'388

³ Quartalswerte: 31.03.2026: 153 %, 30.09.2025: 143 %

OV1: Überblick der risikogewichteten Positionen

in 1'000 Franken (gerundet)

Nr.	Bilanz	Risikogewichtete Positionen 30.06.2026	Risikogewichtete Positionen 31.12.2025	Mindesteigenmittel 30.06.2026
1	Kreditrisiko, ohne Gegenpartei-Kreditrisiko	6'622'669	6'841'804	529'814
2	■ davon mit internationalem Standardansatz für Kreditrisiken (SA-BIZ) bestimmt	6'622'669	6'841'804	529'814
6	Gegenpartei-Kreditrisiko	18'990	14'221	1'519
7	■ davon mit Standardansatz zur Berechnung der Kreditäquivalente von Derivaten (SA-CCR) bestimmt	18'990	14'221	1'519
10	Kreditbewertungsanpassungen bei Derivaten und Wertpapierfinanzierungsgeschäften (CVA)	20'930	25'511	1'674
12	Anteile an verwalteten kollektiven Vermögen, mit Look-Through-Ansatz (LTA) bestimmt		1'953	
14a	Anteile an verwalteten kollektiven Vermögen, mit vereinfachtem Ansatz bestimmt	1'364	1'364	109
20	Marktrisiko	56'466	54'743	4'517
20a	■ davon mit einfachem Marktrisiko-Standardansatz bestimmt	56'466	54'743	4'517
24	Operationelle Risiken	513'617	505'835	41'089
29	Total	7'234'035	7'445'431	578'723

Im Bereich der Kreditrisiken sind im Vergleich zum 31. Dezember 2025 Veränderungen erkennbar. Diese sind auf das abnehmende Kreditvolumen sowie auf Veränderungen im Kreditportfolio zurückzuführen.

ENC: Belastete und unbelastete Vermögenswerte

in 1'000 Franken (gerundet)	Belastete Vermögenswerte ohne Zentralbankfazilitäten	Zentralbankfazilitäten	Unbelastete Vermögenswerte ohne Zentralbankfazilitäten	Total
Flüssige Mittel	32'908		4'415'924	4'448'831
Hypothekarforderungen	2'292'946		12'039'317	14'332'262
Finanzanlagen	577'975	56'170	65'193	699'338
Übrige Aktiven			1'071'082	1'071'082
Total Aktiven	2'903'829	56'170	17'591'515	20'551'514

Die in der Spalte Zentralbankfazilitäten angegebenen Vermögenswerte enthalten Finanzanlagen, die bei der Zentralbank anrechenbar sind (belastete und unbelastete Vermögenswerte).

Die Veränderungen gegenüber der Vorperiode ergeben sich vor allem aus den Wertpapierfinanzierungsgeschäften per 30. Juni 2026.

LIQ1: Liquidität – Informationen zur Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio, LCR)

in 1'000 Franken (gerundet)

Nr.

Qualitativ hochwertige liquide Aktiven (HQLA)	
1	Total der HQLA
Mittelabflüsse	
2	Einlagen von Privatkunden
3	■ davon stabile Einlagen
4	■ davon weniger stabile Einlagen
5	Unbesicherte, von Geschäfts- oder Grosskunden bereitgestellte Finanzmittel
6	■ davon operative Einlagen aller Gegenparteien und Einlagen beim Zentralinstitut von Mitgliedern eines Finanzverbunds
7	■ davon nicht-operative Einlagen aller Gegenparteien
8	■ davon unbesicherte Schuldverschreibungen
9	Besicherte Finanzierungen von Geschäfts- oder Grosskunden und Sichertheitswaps
10	Weitere Mittelabflüsse
11	■ davon Mittelabflüsse in Zusammenhang mit Derivatgeschäften und anderen Transaktionen
12	■ davon Mittelabflüsse aus dem Verlust von Finanzierungsmöglichkeiten bei forderungsunterlegten Wertpapieren, gedeckten Schuldverschreibungen, sonstigen strukturierten Finanzierungsinstrumenten, forderungsbesicherten Geldmarktpapieren, Zweckgesellschaften, Wertpapierfinanzierungsvehikeln und anderen ähnlichen Finanzierungsfazilitäten
13	■ davon Mittelabflüsse aus fest zugesagten Kredit- und Liquiditätsfazilitäten
14	Sonstige vertragliche Verpflichtungen zur Mittelbereitstellung
15	Sonstige Eventualverpflichtungen zur Mittelbereitstellung
16	Total der Mittelabflüsse
Mittelzuflüsse	
17	Besicherte Finanzierungsgeschäfte, wie Reverse-Repo-Geschäfte
18	Zuflüsse aus voll werthaltigen Forderungen
19	Sonstige Mittelzuflüsse
20	Total der Mittelzuflüsse
Bereinigte Werte	
21	Total der HQLA
22	Total des Nettomittelabflusses
23	Quote für kurzfristige Liquidität LCR

Informationen über die kurzfristige Liquidität

Die Liquidity Coverage Ratio soll sicherstellen, dass Banken über genügend qualitativ hochwertige liquide Aktiven (High-Quality Liquid Assets, HQLA) verfügen, um den Nettomittelabfluss jederzeit decken zu können, der in einem vom Regulator durch Ab- und Zuflussannahmen definierten Stressszenario mit einem Zeithorizont von 30 Kalendertagen zu erwarten ist.

HQLA

Die HQLA bestehen zu rund 87 Prozent aus Level-1-Aktiven. Diese bestehen grösstenteils aus Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank und aus Kassenbeständen (98 Prozent). Auf rund 2 Prozent beläuft sich der Anteil an Level-1-Wertschriften (erstklassige Finanzanlagen). Die 13 Prozent Level-2-Aktiven setzen sich praktisch ausschliesslich aus Pfandbrieftiteln der Schweizerischen Pfandbriefinstitute zusammen.

Wesentliche Einflussfaktoren

Die LCR wird neben der Höhe und der Zusammensetzung der HQLA per Stichtag durch die in den nächsten 30 Kalendertagen modellierten Mittelzu- und -abflüsse gemäss vorgegebenem Stressszenario beeinflusst. Die Mittelabflüsse sind insbesondere durch unbesicherte, nicht operative Einlagen von

	1. Quartal 2026	1. Quartal 2026	2. Quartal 2026	2. Quartal 2026
	Ungewichtete Werte (Durchschnitt)	Gewichtete Werte (Durchschnitt)	Ungewichtete Werte (Durchschnitt)	Gewichtete Werte (Durchschnitt)
		3'420'322		3'860'817
	9'607'530	903'798	9'704'259	920'685
	3'234'320	161'716	3'224'229	161'211
	6'373'209	742'082	6'480'030	759'473
	2'085'282	1'189'818	2'128'011	1'197'466
	2'084'882	1'189'418	2'127'715	1'197'170
	400	400	297	297
	930'051	739'367	983'574	787'972
	693'386	693'386	737'000	737'000
	11'000	11'000	10'333	10'333
	225'665	34'981	236'240	40'638
	27'866	27'866	43'703	43'703
	2'742'011	6'672	2'722'420	5'742
	15'392'739	2'867'522	15'581'966	2'955'567
	63'614	19'223	77'119	32'637
	607'561	607'561	666'886	666'886
	671'175	626'784	744'005	699'523
		Bereinigte Werte		Bereinigte Werte
		3'420'322		3'860'817
		2'240'738		2'256'044
		152,6%		171,1%

Geschäftskunden aus der Finanzbranche beeinflusst, da diese vollumfänglich als Abflüsse angerechnet werden. Die Fälligkeitsstruktur der langfristigen Refinanzierung durch Obligationenanleihen und Pfandbriefdarlehen hat eine erhebliche Auswirkung auf die Höhe der LCR. Die Mittelzuflüsse sind unter anderem durch revolvingende, kurzfristige Kreditpositionen getrieben. Ebenso beeinflussen saisonale Effekte wie quartalsweise Zinszahlungen die Mittelzuflüsse. Des Weiteren werden die Mittelzu- und -abflüsse aus Derivatgeschäften (insbesondere Devisenswaps) beeinflusst.

Entwicklung

Die durchschnittliche Quote für kurzfristige Liquidität lag über alle Währungen betrachtet im ersten Quartal bei 152,6 Prozent und im zweiten Quartal bei 171,1 Prozent. Die Ermittlungen basieren auf den monatlichen, im Liquiditätsnachweis ausgewiesenen Werten des entsprechenden Quartals. Im Berichtsjahr lagen die monatlichen Werte zwischen 149,8 Prozent und 178,3 Prozent. Somit lag die LCR jederzeit über der gesetzlichen Mindestquote von 100 Prozent.

Sonstige Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe der LCR

Per 30. Juni 2026 liegen keine weiteren Zu- oder Abflüsse mit bedeutendem Einfluss auf die Höhe der LCR vor.

LIQ2: Liquidität – Informationen zur Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)

in 1'000 Franken (gerundet)

Nr.		keine Fälligkeit
Angaben zur verfügbaren stabilen Refinanzierung (Available Stable Funding, ASF)		
1	Eigenkapitalinstrumente	1'706'495
2	Regulatorisches Eigenkapital	1'706'495
3	Andere Eigenkapitalinstrumente	
4	Einlagen von Privatkundinnen und Privatkunden und Kleinunternehmen	10'455'652
5	Stabile Einlagen	3'903'200
6	Weniger stabile Einlagen	6'552'453
7	Finanzmittel von Geschäfts- und Grosskunden, ohne Kleinunternehmen (Wholesale)	1'506'346
8	Operative Einlagen	
9	Nicht-operative Einlagen	1'506'346
10	Passiven, die von Aktiven abhängig sind	
11	Sonstige Verbindlichkeiten	509'397
12	Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften	
13	Sonstige Verbindlichkeiten und Eigenkapitalinstrumente	509'397
14	Total der verfügbaren stabilen Refinanzierung	14'177'891
Angaben zur erforderlichen stabilen Refinanzierung (Required Stable Funding, RSF)		
15	Total der qualitativ hochwertigen liquiden Aktiven (HQLA)	
16	Operative Einlagen der Bank bei anderen Finanzinstituten	35'424
17	Nicht überfällige Forderungen und Wertpapiere	476'275
18	Nicht überfällige Forderungen gegenüber Finanzinstituten, die mit HQLA der Kategorie 1 oder 2a besichert sind	
19	Nicht überfällige Forderungen gegenüber Unternehmen des Finanzbereichs, die weder mit HQLA der Kategorie 1 noch der Kategorie 2a besichert sind oder die unbesichert sind	2
20	Nicht überfällige Forderungen gegenüber Nicht-Finanzinstituten, Privatkundinnen und -kunden oder Kleinunternehmen, Zentralregierungen, Zentralbanken, untergeordneten Gebietskörperschaften und sonstigen öffentlich-rechtlichen Körperschaften und multilateralen Entwicklungsbanken, davon:	463'617
21	– mit Risikogewicht bis 35 Prozent nach dem internationalen Standardansatz für Kreditrisiken (SA-BIZ)	122'051
22	Lastenfreie Hypothekarforderungen für Wohnliegenschaften, davon:	12'656
23	– mit Risikogewicht bis 35 Prozent nach dem SA-BIZ	11'760
24	Wertschriften, die nicht ausgefallen sind und die nicht als HQLA qualifiziert werden, einschliesslich börsengehandelter Aktien	
25	Aktiven, die von Passiven abhängig sind	
26	Andere Aktiven	272'142
27	Physisch gehandelte Rohstoffe, einschliesslich Edelmetalle	6'848
28	Zur Deckung von Ersteinschusszahlungen bei Derivatgeschäften und Ausfallfonds von zentralen Gegenparteien hinterlegte Aktiven	
29	Forderungen aus Derivatgeschäften	
30	Verbindlichkeiten aus Derivatgeschäften, vor Abzug der in Form von Nachschusszahlungen hinterlegten Sicherheiten	
31	Alle verbleibenden Aktiven	265'294
32	Ausserbilanzpositionen	
33	Total der RSF	
34	Net Stable Funding Ratio (NSFR) (in %)	

Informationen über die Finanzierungsquote

Die Net Stable Funding Ratio (NSFR) misst das Verhältnis von verfügbarer stabiler Refinanzierung (ASF) zu erforderlicher stabiler Refinanzierung (RSF). Die regulatorische Mindestanforderung beträgt 100 Prozent.

Die NSFR verlangt, dass Banken in Relation zu ihren jeweiligen bilanzwirksamen und ausserbilanziellen Aktivitäten ein stabiles Finanzierungsprofil aufweisen, und bezweckt die Stärkung der Widerstandskraft des Liquiditätsprofils über einen Zeithorizont von einem Jahr.

31.03.2026					30.06.2026			
Ungewichtete Werte nach Restlaufzeit (in 1'000 Franken)			Gewichtete Werte		Ungewichtete Werte nach Restlaufzeit (in 1'000 Franken)			Gewichtete Werte
< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr		keine Fälligkeit	< 6 Monate	≥ 6 Monate bis < 1 Jahr	≥ 1 Jahr	
			1'706'495	1'733'185				1'733'185
			1'706'495	1'733'185				1'733'185
346'333	50'163	5'699	9'969'278	10'609'767	405'368	53'861	9'229	10'169'722
25'516	4'189	1'334	3'737'593	3'938'369	25'615	3'950	3'114	3'772'650
320'816	45'975	4'365	6'231'685	6'671'398	379'753	49'911	6'115	6'397'071
224'582	148'090	50'000	887'600	1'600'807	366'994	224'893		976'644
224'582	148'090	50'000	887'600	1'600'807	366'994	224'893		976'644
771'809	272'785	4'161'874	4'290'471	444'629	883'868	222'755	4'186'315	4'287'106
		7'796					7'109	
771'809	272'785	4'154'078	4'290'471	444'629	883'868	222'755	4'179'206	4'287'106
1'342'724	471'039	4'217'573	16'853'843	14'388'389	1'656'231	501'508	4'195'544	17'166'657
			122'551					125'538
			17'712	26'070				13'035
2'162'881	1'144'791	11'580'336	11'059'931	450'594	2'065'958	1'317'901	11'418'618	10'954'134
189'676	41'558	793'764	842'995	3	111'982	94'400	720'364	784'384
972'266	465'751	3'794'399	4'150'964	437'396	948'299	542'111	3'619'938	4'014'338
285'106	147'373	1'384'706	1'204'917	129'632	378'392	146'043	1'403'597	1'268'576
1'000'939	637'483	6'992'173	6'065'972	13'195	1'005'677	681'390	7'078'316	6'155'412
1'000'510	628'454	6'532'028	5'067'944	13'190	1'005'662	668'747	6'607'826	5'140'865
12'592	1'286	20'321	293'331	260'140	23'259	5'544	18'312	295'902
			5'821	5'912				5'025
		5'890	144				4'781	
		7'796	1'559				7'109	1'422
12'592	1'286	6'636	285'808	254'228	23'259	5'544	6'423	289'455
2'591'412			17'757		2'341'395			16'841
			11'511'282					11'405'450
			146,41					150,51

Die Net Stable Funding Ratio (NSFR) beläuft sich per Stichtag 30. Juni 2026 auf 150,5 Prozent. Die Quote erhöht sich im Vergleich zum Vorquartal um 4,1 Prozentpunkte.

Im Vergleich zum Vorquartal reduziert sich die erforderliche stabile Refinanzierung (RSF) aufgrund des geringeren Kreditwachstums. Die verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) nimmt zu, hauptsächlich aufgrund höherer Sichteinlagen von Privatkunden und Kleinunternehmen sowie höherer Finanzmittel von Nicht-Finanzinstituten.

Stammhaus

KM1: Grundlegende aufsichtsrechtliche Kennzahlen

Nr.	Position	30.06.2026	31.12.2025	30.06.2025
Anrechenbare Eigenmittel (in 1'000 Franken)				
1	Hartes Kernkapital (CET1)	1'626'268	1'591'994	1'550'465
2	Kernkapital (Tier 1)	1'626'268	1'591'994	1'550'465
3	Gesamtkapital total	1'822'381	1'794'201	1'747'566
Nach Risiko gewichtete Positionen (RWA)				
4	RWA (in 1'000 Franken)	7'409'611	7'612'213	8'029'237
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)				
5	CET1-Quote	21,9%	20,9%	19,3%
6	Kernkapitalquote	21,9%	20,9%	19,3%
7	Gesamtkapitalquote	24,6%	23,6%	21,8%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)				
8	Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards	2,5%	2,5%	2,5%
9	Antizyklischer Puffer nach dem Basler Mindeststandard: erweiterter antizyklischer Puffer nach Artikel 44a ERV	0,0%	0,0%	0,0%
11	Gesamte Pufferanforderungen in CET1-Qualität	2,5%	2,5%	2,5%
12	Verfügbares CET1 zur Erfüllung der Pufferanforderungen (Zeile 11), nach Abzug von CET1 zur Erfüllung der Mindestanforderungen und ggf. zur Erfüllung von Anforderungen an die gesamte Verlusttragfähigkeit (Total Loss Absorbing Capacity, TLAC)	15,9%	14,9%	13,3%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)				
12a	Eigenmittelpuffer gemäss Anhang 8 ERV	4,0%	4,0%	4,0%
12b	Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV)	1,5%	1,5%	1,5%
12c	CET1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	9,3%	9,3%	9,3%
12d	Tier-1-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	11,1%	11,1%	11,1%
12e	Gesamtkapital-Zielquote (%) nach Anhang 8 ERV zuzüglich der antizyklischen Puffer nach den Artikeln 44 und 44a ERV	13,5%	13,5%	13,5%
Basel III Leverage Ratio				
13	Gesamtengagement (in 1'000 Franken)	21'238'806	19'955'224	20'381'250
14	Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7,7%	8,0%	7,6%
14e	Mindesteigenmittel (Art. 42 ERV) (in 1'000 Franken) Der grössere Wert aus: - den Mindesteigenmitteln nach Artikel 42 Absatz 1 Buchstaben a und b ERV (3 Prozent LRD beziehungsweise 8 Prozent RWA); - dem Mindestkapital von 10 Millionen Franken (Art. 15 BankV) für Banken beziehungsweise 1,5 Millionen Franken (Art. 69 Abs. 1 FINIV) für Wertpapierhäuser.	637'164	608'977	1'084'169
Quote für kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio, LCR)				
15	Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (in 1'000 Franken) ¹	3'859'162	3'235'343	2'870'579
16	Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (in 1'000 Franken) ²	2'324'477	2'082'087	2'092'196
17	LCR (in %) ³	166%	155%	137%
Finanzierungsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)				
18	Verfügbare stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	17'214'980	17'006'349	16'755'452
19	Erforderliche stabile Refinanzierung (in 1'000 Franken)	11'468'949	11'542'215	11'659'553
20	NSFR (in %)	150%	147%	144%

¹ Quartalswerte: 31.03.2026: 3'420'322, 30.09.2025: 3'050'787

² Quartalswerte: 31.03.2026: 2'259'063, 30.09.2025: 2'145'200

³ Quartalswerte: 31.03.2026: 151 %, 30.09.2025: 142 %

Zuger Kantonalbank
Bahnhofstrasse 1
6301 Zug
Telefon 041 709 11 11

service@zugerkb.ch
www.zugerkb.ch

Wir begleiten Sie im Leben.